April 1906 beantragt bezw. wieder beantragt worden, aber nicht genehmigt, auch die Kursnotierung der noch zugelassenen M. 330 000 Vorz.-Aktien wurde auf Veranlassung der Zulassungsstelle ab 1./9. 1906 eingestellt.

Dividenden: 1886: 2%, 1887—1902: 0%; 1903—1908: Prior. Aktien: 5, 6, 7, 0, 0, 0%, konv. St.-Aktien: 4, 6, 7, 0, 0, 0%. Coup.-Verj. 4 J. (K.)

Liquidatoren: Aug. Tiemann.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Simon Loewenstein, Stelly. Syndikus Ernst Michaelis, Bankier Adolf Lindner.

## Cöpenicker Boden-Akt.-Ges. Wolfsgarten in Berlin.

Vorstand in Wilmersdorf, Brandenburgische Str. 87.

Gegründet: 16./10. u. 7./11. 1906; eingetr.: 9./11. 1906, Gründer: Ziviling. Carl Neumeyer, Dt.-Wilmersdorf; Dir. Hans Gloede, Friedrichshagen; Chausseebauunternehmer Louis Schier Berlin; Kaufm. Carl Pumplun, Kaufm. Georg Pumplun, letztere zwei vertreten durch den Bevollmächtigten Baumeister Franz Pumplun, Dt.-Wilmersdorf. Die Akt.-Ges. hat nach ihrer Gründung folgende Grundstücke bezw. Rechte auf solche übernommen: a) Von dem Ing. C. Neumeyer alle in der Hirsch Walterschen Zwangsversteigerung erworbenen Rechte auf das Grundstück in Köpenick gegen Übernahme der damit verbundenen Verpflichtungen. Das erwähnte Grundstück umfasst zus. 42 ha 54 a 35 qm, für welche der Betrag von M. 672 000 gezahlt ist. Da Neumeyer von dem ganzen Grundstücke zwei Parzellen von zus. 1 ha 18 a 20 qm für M. 42 000 zurückerwarb, so übernahm die Ges. die übrigen Parzellen von zus. 41 ha 36 a 15 qm für M. 630 000 nebst den sonstigen Nebenverpflichtungen, zellen von zus. 41 ha 36 a 15 qm für M. 630 000 nebst den sonstigen Nebenverpflichtungen, ferner erworben b) von Dir. Gloede dessen Grundstück in Köpenick, umfassend 1 ha 28 a 27 qm, für welche M. 80 000 (darunter M. 6340 Hypoth.-Übernahme) Kaufpreis geleistet sind, u. ein Kanon von M. 200 zu übernehmen ist. 1907 angekauft Terrain kleiner Wolfsgarten von 4 ha 17 a 40 qm für M. 40 000. Nach Verkauf von 7 a 65 qm betrug der Besitz Ende Sept. 1907 noch 46 ha 74 a 17 qm. 1907/09 wurden Verkäufe nicht getätigt. Der Wert des in der Bahnstrasse belegenen Terrainbesitzes stellt sich für die Ges. auf ca. M. 275 einschl. Regulierungskosten pro qR. Diese hofft die Verwalt. mit ca. M. 320 pro Rute veräussern zu können. Das Terrain Wolfsgarten kommt der Ges. auf M. 18 pro qR zu stehen. Zu welchen Preisen sich dieser Besitz einmal veräussern werde, ist z. Z. noch nicht zu bestimmen, da der Bebauungsplan noch nicht feststehe u. auch Verkäufe in der näheren Umgebung da der Bebauungsplan noch nicht feststehe u. auch Verkäufe in der näheren Umgebung noch nicht stattgefunden hätten.

Zweck: Erwerb, Verwaltung u. Verwertung von Grundstücken, welche in der Gemarkung Köpenick und Umgebung von Berlin liegen und sich zu Bauplätzen jeder Art eignen.

Kapital: M. 1 200 000 in 600 Aktien à M. 2000; noch nicht eingez. M. 416 000.

Hypotheken: M. 206 340.

Geschäftsjahr: 1/10.—30./9. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St. Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., der Überschuss ist bis zur Auflös. der Ges. auf neue Rechnung vorzutragen. Die G.-V., welche die Auflös. der Ges. beschliesst, bestimmt die Art der Durchführung der Liqu. u. wählt die Liquidatoren. Die Verteil. der flüssigen Mittel der Liquidatoren. Liqu.-Masse unter die Aktionäre kann auch in Teilbeträgen erfolgen. Bei der Verteilung sind zunächst auf die Aktien die ihrem Nennwerte entsprechenden Beträge auszuzahlen. Alsdann sind auf die Aktien 4% vom Nennwerte der Aktien für jedes Geschäftsiahr der Ges. nach Verhältnis der Zeit an die Aktionäre auszuzahlen. Von dem alsdann verbleibenden Überschuss erhält der A.-R. einen Anteil von 5%. Der alsdann noch übrigbleibende Betrag ist unter die Aktionäre zu verteilen.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Grundstück Bahnhofstrasse 269 072, do. Friedrichshagenerstr. 87 069, do. Wolfsgarten 462 895, Guth.-Hypoth. 12 000, Kassa 10, nicht eingeford. A.-K. 416 400, Debit. 34 566, Utensil. 1, Effekten 32 896, Avale 50 000, Verlust 82 471.

— Passiva: A.-K. 1 200 000, R.-F. 735, Schuldhypoth. 206 340, do. Schuldlöschkto 2910, Kaut. 32 896, Kredit. 4500. Sa. M. 1 477 382.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 54 386, Handl.-Unk. 11 765, Steuern 2, Zs. 11 496, Tant. 2000. Sa. M. 82 471. — Kredit: Verlustvortrag M. 82 471. Dividende: Wird nicht verteilt (s. oben).

Direktion: Ziviling. Carl Neumeyer, Wilmersdorf, Brandenburgischestr. 118.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Dir. Max Wegner, Berlin; Baumeister Ewald Utz, Neustrelitz;

Kaufm. Paul Schubert, Berlin.

## Friedrichsfelde-Lichtenberg-Terrain-Akt.-Ges. in Berlin,

W., Französischestr. 55.

Gegründet: 24./5. bezw. 29./6. 1909; eingetr. 12./7. 1909. Gründer: A. Schaaffh. Bankverein, Cöln; Jacquier & Securius, Dr. phil. Karl Kimmich, Prokurist Max Diemer, Terrain-Ges. Gross-Berlin, Berlin. Der A. Schaaffh. Bankverein zu Cöln als einer der Mitgründer brachte in die Akt.-Ges. ein den ihm gehörigen, in den Gemeinden Lichtenberg u. Friedrichsberg belegenen Grundbesitz, Grundbuch von Lichtenberg Band 35 Blatt 671 u. Grundbuch von Friedrichsfelde Band 38 Blatt 1241 in Grösse von 25 ha 60 a 2 qm zum Werte von M. 2830645, ferner die aus dem Verkauf von 4 Parzellen herrührenden hypoth. gesicherten